

Ein entomologischer Ausflug

von Brünn an die Grenze von Siebenbürgen

im Juni 1888.

Von Med. Dr. **Ant. Fleischer.**

Am 14. Juni 1888 unternahm ich mit Herrn Romuald Formánek, k. k. Postconceipisten in Brünn, einen für 14 Tage berechneten entomologischen Ausflug von Brünn nach Ostungarn an die siebenbürgische Grenze. Von Brünn fuhren wir directe nach Grosswardein und von da nach dem wallachischen Dorfe Hagymádfalva, zu Herrn Julius Fleischer, Leiter des dortigen, dem Herrn Grafen Seilern gehörigen Gutes. In der Umgebung von Hagymádfalva haben wir einige Tage fleissig gesammelt und fuhren dann, mit Empfehlungen des Herrn v. Flatt, Gutsleiters bei Sr. Exc. dem Grafen Eugen Zichy, versehen nach Remez, einem mitten im Gebirge und hart an der Grenze von Siebenbürgen gelegenen wallachischen Dorfe. Dort fanden wir bei dem Herrn Förster Fieber, einem gebürtigen Mährer, die freundlichste Aufnahme und konnten, da uns ein Heger als Führer zugetheilt war, während unseres dreitägigen Aufenthaltes, zweimal den steilen Cyclos el Hisului besteigen und eine naheliegende Grotte untersuchen.

Von Remez kehrten wir wieder nach Hagymádfalva zurück, um die Gegend durch einige Tage noch gründlicher durchforschen zu können.

Ueberall fanden wir die Vegetation und daher auch die Fauna im Vergleiche zu Brünn gar nicht weiter vorgeschritten, grosse Käfer Cerambyciden, Buprestiden, Lucaniden, im Gebirge die später so häufigen Oreinen, fliegen erst an sich zu entwickeln und haben wir daher meist mit dem Sieb arbeiten und Rinden und kleine Holzkäfer suchen müssen.

Das Resultat unseres Sammelfleisses enthält das nachstehende Verzeichniss nebst Beschreibung einer schönen neuen Species „*Choleva biharica*“ und Erwähnung einer zweiten, vom Herrn Reitter beschriebenen, nämlich „*Caenoscelis Fleischeri* R.“, ferner zweier neuen Varietäten „*Drapetes immaculatus*“ und „*Tyrus v. costatus*.“

Mehrere von den Arten — darunter auch die eine neue Art und eine Varietät — wurden nach unserer Abreise vom Herrn Jul. Fleischer und dessen Gemahlin ausgesiebt und uns nach Brünn nachgeschickt.

Verzeichniss

der bei Hagymádfalva und Remeč im Comitate „Bihar“ in Ostungarn gesammelten Coleopteren.

Bei bemerkenswerthen Arten ist der Fundort näher angegeben.

H = Hagymádfalva. R = Remeč.

Cicindela campestris und var.

„ *sylvicola*.

„ *littoralis* auf der Salzwiese bei H.

„ *germanica*.

Cychrus rostratus.

Procrustes coriaceus var. *rugifer* ist bei H. nicht selten.

Orinocarabus Linnei.

Chaetocarabus intricatus.

Megadontus violaceus v. *macilentus* Reitt. bei H. mehrere Exemplare.

Hygrocarabus variolosus in H.

Chrysocarabus auroniteus.

Carabus cancellatus und var. *rufipes*.

„ *obsoletus*, ein auffallend grosses Exemplar bei R.

Nebria cursor.

„ *Reichi* an Gebirgsbächen bei R.

Leistus piceus.

Bembidion punctulatum.

„ *varium*.

„ *dentellum*.

„ *Clarki* zwei Exemplare bei H.

„ *assimile, fumigatum*.

„ *minimum*.

„ *tenellum*.

„ *nitidulum*.

„ *tibiale*.

„ *Andreae*.

„ *testaceum*.

Tachys v. *Asignatus*.

„ *nanus* unter Rinden häufig.

Trechus latus überall im Gebirge, nicht selten.

- Trechus 4-striatus.*
 „ *secalis.*
Anophtalmus paroecus Grotte bei R. 2 Exempl.
Patrobus excavatus.
Pogonus punctulatus auf der Salzwiese bei H.
Dyschirius politus.
 „ *Bonelli* bei H. 1 Exempl.
Orescius Hoffmanssegi v. nebrordes bei R. 1 E.
Amblystomus niger bei H.
Anisodactylus signatus.
 „ *binotatus* und *var. spurcaticornis.*
 „ *poeciloides.*
Harpalus lacvicollis u. *v. niteus.*
 „ *aeneus.*
 „ *rubripes v. sobrinus.*
Stenolophus Teutonius.
 „ *flavicollis.*
 „ *exiguus* u. *v. luteatus.*
Zabrus tenebrioides.
Amara ovata.
 „ *communis.*
 „ *familiaris.*
Abax striola.
 „ *Rendtschmidti* nicht selten.
 „ *carinatus.*
Pterostichus transversalis v. Etelkae Ormay ist nicht selten; die Stammform mit breiterem Halsschild haben wir dort nicht gefunden.
Pterostichus melas.
 „ *niger.*
 „ *vulgaris.*
 „ *anthracinus.*
 „ *interstinctus.*
 „ *oblongopunctatus.*
 „ *brevis* bei R.
Poecilus cupreus u. *v. affinis.*
 „ *coerulescens* u. *variet.*
Calathus fuscipes.
Platynus assimilis im Thal und im Gebirge gemein.
Agonum sexpunctatum.
 „ *Mülleri.*

Agonum v. moestum.

Lebia crux minor, chlorocephala.

Cymindis cingulata bei H. 2 Exempl.

Dromius nigriventris.

Lionychus quadrillum.

Drypta dentata bei H. 1 E.

Brachynus crepitans.

„ *immaculicornis.*

Agabus guttatus im Gebirge bei R.

Gyrinus mergus Ahr.

„ *distinctus* Aub. und var. *Colymbus* Er. war an Gebirgsbächen häufig, doch hielten wir ihn irrthümlich für *mergus*, daher wenig gesammelt.

Helophorus aquaticus.

„ *costatus.*

„ *granularis.*

Sphaeridium scarabaeoides.

„ *bipustulatum* et var.

Cercyon haemorrhoidalis.

Megasternum bolitophagum gemein.

Parnus prolifericornis.

„ *striatopunctatus.*

„ *auriculatus.*

Antalia impressa.

Euryusa sinuta unter Rinden bei Ameisen in H. u. R.

„ *brachelytra* ebenfalls, 10 Exempl.

Stenus rubra.

Bolitochara lucida.

„ *lunulata.*

„ *bella.*

„ *obliqua*, alle in Schwämmen.

Leptusa analis unter morscher Rinde, *cribripennis* bei R.

„ *carpathica* bei R. unter morscher Rinde.

Microglossa suturalis.

Aleochara lateralis, verna, mycetophaga, moesta.

Homoeusa acuminata unter Rinden bei Ameisen.

Myrmedonia humeralis, funesta, laticollis.

Astilbus canaliculatus.

Ilyobates nigricollis aus feuchtem Laub gesiebt.

Falagria thoracica, sulcata.

Tachyusa umbratica.

Homalota gregaria, longula, nitidula, alpestris, subalpina, sylvicola, euryptera, trinotata, scricans, nigrifula, pallidicornis, sodalis, myrmecobia, gagatina, oblita, basicornis, picipennis, divisa, corvina, Zosterac, aegra, circellaris, pygmaea, allo gesiebt.

Phlebotoma corticalis, angustiformis bei R.

Thectura angustata.

Oxyptera umbrata, opaca, alternans.

Gyrophacna nana, gentilis nicht selten, *fasciata, lucidula, Poweri* 2 Exempl., *minima, polita, Bolcti* gemein.

Brachyta notha.

Agaricochara laevicollis.

Hypocyrtus longicornis, seminulum.

Tachinus pallipes, marginellus.

Tachyporus obtusus, chrysomelin. hypnor. atriceps, macropterus, pusillus, speciosus 1 Ex.; *atricapillus* häufig.

Conurus pubescens.

Bolitobius trimaculatus bei H. in Schwämmen; *speciosus* vom Herrn J. Fleischer bei R. gefunden.

Bolitobius trinotatus.

„ *pygmaeus* und var. *biguttatus.*

Megacronus cernuus 1 Exempl. bei H.

Quedius lateralis, cinctus, laevigatus (unter morscher Rinde), *mesomemelinus, xanthopus, suturalis, alpestris, attenuatus, boops.*

Staphylinus chloropterus in alten Schwämmen bei H.

„ *caesareus, fossor.*

„ *macrocephalus* bei R.

„ *olens v. curtipennis* bei R., *picipennis.*

Actobius prolixus.

Philonthus cyanipennis in alten Schwämmen bei H.

„ *aeneus, politus, vernalis, fimetarius, nigrifulus, splendidus.*

Baptolinus pilicornis unter Rinden häufig.

Othius fulvipennis.

Leptacinus batychnus.

Xantholinus glaber und *decorus*, beide unter morscher Rinde.

Lathrobium castaneipenne bei H. 1 Ex.

„ *fovulum.*

Stilicus rufipes, orbiculatus.

Medon brunneus.

Scopaeus lavigatus.

Sunius neglectus.

Paederus ruficollis und *var. gemellus* an Bachufern überall häufig.

„ *limnophilus.*

Dianous coeruleus bei R.

Stenus stigma, *impessus*, *flavipes*, *pallipes*, *Erichsoni* und gewöhnliche Arten.

Oxyporus rufus.

Oxytelus tetracarniatus und andere gewöhnliche Arten.

Plathystetus cornutus, *arenarius.*

Trogophlaeus bilineatus.

Lathrimaecum atrocephalum.

Homalium caesum, *testaceum*, *iopterum*, *rufipes*, *pygmaeum* und gem. Arten.

Acrulia inflata in Schwämmen nicht selten.

Anthobium longipenne.

Phloeobium clypeatum.

Siagonium humerale 2 Exemplare unter Buchenrinde bei Rem.

Tyrus mucronatus unter Buchenrinde, während ich denselben Käfer im Böhmerwalde ausschliesslich unter Tannen und nie unter Buchenrinde fand.

Tyrus var. costatus n. var. nov.

Kleiner als die Stammform, hell gelbroth mit dunklerem Abdomen; der Naht- und Rückenstreifen breit und tief, die schwieligen Erhabenheiten an der Flügeldeckenbasis bedeutend erhöht und reicht die innere in Form einer Rippe bis nahezu zur Flügeldeckenspitze.

Diese schöne Varietät wurde von Herrn J. Fleischer bei H. nach unserer Abreise unter Buchenrinde gefunden.

Batrissus formicarius bei Ameisen unter Rinden.

„ *Delaportei.*

„ *venustus.*

Bryaxis fossulata.

„ *haematica.*

Bythinus crassicornis, *sculptifrons* selten, *bajulus* nicht selten, *Curtisii nodicornis*, *securiger*, *lunicornis* 3 Ex., *nigripennis*, *puncticollis*, *validus*, alle aus feuchtem Laub ausgesiebt.

Bibloporus bicolor.

Euplectus Fischeri, *brunneus*, *punctatus*, *piceus*, *nanus*, *signatus*, *Karstenii*, alle aus morschem Holz ausgesiebt.

Trimium brevicorne, *carpathicum* bei H.

Neuraphes angulatus, *Hopfgarteni* 3 Ex. bei H.

Scydmaenus Godarti unter morscher Rinde, *collaris*.

Euconus Motschulskyi häufig, *denticornis*, *nanus*, *claviger*, *pubicollis*, *Wetterhalli*, *hirticollis*.

Eumicrus tarsalis, *Hellwigi* bei Ameisen.

Drimectus Kraatzi in der Grotte bei Remezc 2 Exempl.

Choleva velox unter feuchtem Laub nicht selten.

***Choleva biharica* m. (n. spec.)**

Nigrocastanea, *antennis pedibusque, rufotestaceis, capite transverso, subtilissime punctulato, thorace multo latiore quam longiore, margine rotundato subtilissime punctoreticulato; elytris longis in apicem valde angustatis, obtuse striatis, subtilissime puncto-reticulatis, pilis in apicem longioribus, griscis, assurgentibus, corsitis.*
7 mm.

Die grösste von allen bekannten europ. Arten. Dunkelkastanienbraun mit rothbraunen Fühlern und Füßen. Kopf ziemlich quer, höchst fein, kaum sichtbar punctulirt; Halsschild viel breiter als lang, an den Seiten stark gerundet, höchst fein hautartig genetzt; ziemlich dicht weissgrau behaart. Flügeldecken lang — nach rückwärts wie bei *Ch. cisteloides* stark verengt, doch in der Mitte breiter und gewölbter — undeutlich gestreift, sehr fein punctirt, weissgrau behaart, die Haare abstehend und gegen die Spitze auffallend lang. Ueber 7 mm. Erinnert an *Cholev. nivalis* Kr., ist aber durch die längere Behaarung, Grösse etc. von dieser, sowie von allen anderen Arten, die ich in meiner und in der Sammlung des Herrn Reitter vergleichen konnte, auffallend verschieden.

Ein ♀ gesiebt aus feuchtem Eichenlaub bei Hagymádfalva, Comitat Bihar, daher *biharica*.

Ptomophagus picipes, *nigricans*, *caracinus*, *Watsoni*.

Liodes cinamomea bei H. 1 Ex. aus faulem Laub gesiebt.

Agathidium mandibulare bei R. unter morscher Bucheurinde.

„ *haemorrhoum*, *nigripenne*, *seminulum*.

Clambus punctulum.

Ptenidium Gressneri und *turgidum* bei H. aus feuchtem Laub gesiebt.

„ *apicale* Gill.

Ptilium croaticum unter morscher Rinde bei R.

„ *Kunzei* häufig.

Trichopteryx lata ist häufig, *atomaria*, *grandicollis*.

Ptinella microscopica Gill. und *aptera* Guer unter Rinden, gewöhnlich in ganzen Colonien beisammen; die Männchen immer dunkel gefärbt,

wenigstens ein schwarzer Strich auf den Flügeldecken und mehr hart; die augenlosen, ganz gelben Weibchen sind weicher und viel schwieriger aufzubewahren.

Sacium brunneum, pusillum, obscurum unter Buchenrinden.

Sericoderus lateralis.

Orthopterus brunnipis.

Scaphidum 4-maculatum.

Scaphisoma agaricinum, subalpinum, assimile und *limbatum*, letztere bei H. in Schwämmen.

Daene rufifrons.

„ *bipustulata*.

Triplax russica, aenea häufig, *scutellaris* selten, *rufipes* häufig.

Cyrtotriplax bipustulata.

Mycetina cruciata v. calabra bei R. 1 Exempl.

Endomychus coccineus nicht selten, *thoracicus* selten.

Alexia globosa gemein, *punctata* bei H. 3 Exempl.

Clemnus troglodytes bei H. unter feuchtem Laub gesiebt.

Diphyllus lunatus unter Rinden bei R.

Henoticus serratus unter Rinden bei R.

***Caenoscelis Fleischeri* Reitter n. sp.**

Diese Art, welche Herr Reitter an anderer Stelle beschreibt, wurde vom Herrn Jul. Fleischer in 11 Exemplaren aus feuchtem Laub bei H. ausgesiebt. — Sie ist ebenso gross und ebenso gefärbt wie *Caenoscelis Brisonti* Seidl. = *ferruginea* Sahlb.; die Flügeldecken sind aber mehr länglich-oval — bei ersterer nahezu parallel — und die Fühlerkeule ist deutlicher dreigliedrig.

Cryptophagus baldensis, affinis, dentatus dieser sowohl im Thale unter Laub, als hoch oben unter Buchenrinde häufig.

Atomaria nigriventris, fuscicollis, umbrina, pusilla, fuscata, ruficornis, ornata, atucapilla, gibbula, alle bei H. gesiebt.

Ephistemus globulus, nigroclavis.

Annomatus 12-striatus 1 E. bei H.

Lathridius lardarius, angulatus.

Enicmus minutus, consimilis in alten Schwämmen, *rugosus* nicht selten, *transversus, testaceus, hirtus*.

Cartodere elongata.

Corticaria bella bei H.; *longicollis* unter Rinden; *serrata* gesiebt.

Melanophtalma transversalis und *v. crocata, truncatella, distinguenda*.

Litargus bifasciatus.

Tritoma 4-pustulata, atomaria, fulvicollis.

Typhaca fumata.

Micropeplus staphylinoides 1 E. bei H.

Brachypterus gravidus.

„ *Urticae.*

Epurca deleta, neglecta, obsoleta u. *activa* und *var. bisignata, longula, castanea* bei H. 1 Ex.

Ipidia 4-notata unter Rinden nicht selten.

Meligethes lumbaris, morosus, coracinus, pumilus.

Pocadius ferrugineus.

Cychramus luteus, fungicola, 4-punctatus.

Strongylus ater ist an kleinen Baumschwämmen, namentlich an alten Stöcken überall nicht selten.

Cryptarcha strigata.

Ips 4-punctatus.

Rhizophagus dispar und die häufigsten Arten.

Tenebrioides mauritanicus.

Peltis grossa und *oblonga, ferruginca.*

Corticus diabolicus bei R. 1 Ex.

Thymalus limbatus unter Rinden.

Pycnomerus terebrans „ „

Cicones variegatus „ „

Calobicus emarginatus „ „

Synchitod. crenata „ „

Colydium elongatum u. *filiforme.*

Cerylon evanescens bei R., *Fagi* bei R., *histeroides* und *ferrugineum, semistriatum.*

Rhysodes sulcatus in einem alten Buchenstamm, unter der halbmorschen Rinde und in dem anliegenden Holze 32 Exempl. Der Stamm war nicht von Ameisen bewohnt. Später fand ich ein Exempl. bei H. in einem von *Lasius ferrugineus* bewohnten Eichstock, zugleich mit *Batrisus venustus, Euconnus claviger* und anderen Ameisenfreunden. Das Zusammenleben mit Ameisen scheint mir aber ein zufälliges, ebenso wie das des *Dirrhagus clypeatus*, den ich im selben Stock gefunden.

Laemophloeus testaceus und *alternans* unter Rinden.

Hyliota planata.

Dermestes lanarius.

Syncalypa sciosa, spinosa.

Curimus petraeus bei H. in Moos an Baumwurzeln.

Cistela pilula.

Platysoma compressum, *frontale* häufig unter Rinden.

Hister terricola und gewöhnliche andere Arten.

Paromalus flavicornis unter Rinde häufig, *parallelopipedus*.

Plaegaderus caesus, *pusillus* 1 Exempl. bei H.

Onthophilus striatus.

Abraeus globosus im Mulm unter lockerer Rinde nicht selten.

Aceritus fulvus unter Rinden häufig.

Careinops 14-striatus 1 E. bei H.

Dorcus parallelopipedus.

Sinodendron cylindricum.

Ceruchus tenebrioides. Herr Formánek 2 Ex. in Buchenstämmen bei R.
mit *Rhysodes* zugleich.

Caccobius Schreberi.

Onthophagus taurus, *ovatus*

Aphodius varians und andere häufige Arten.

Rhizotrogus solstitialis in Unzahl bei H. aus Obstbäumen schwärmend.

„ *assimilis*.

Anomala aenea und *var. coeruleocephala*.

Phyllopertha horticola.

Oxythyrea funesta.

Cetonia aurata und *var. Pisana* bei H.

Trichius fasciatus und *abdominalis*.

Anthaxia Cichorii nicht selten, doch erst später; wurde uns nach Brünn
nachgeschickt.

Anthaxia Salicis.

Acmaeodera 18-guttata bei H. an Buchenstämmen 4 Ex.

Chrysobotrys affinis.

Poecilontha decipiens auf Erlen bei R.

Agrilus angustulus, *graminis*, *derasofasciatus*.

Trachys minutus.

Trixacus obtusus.

Drapetes mordelloides an alten Buchenstämmen.

***var. immaculatus* m. (nov. var.)**

Kleiner als die Stammform, ganz schwarz, bei Hag. mit der
Stammform gemeinsam.

Dromocolus barnabita 1 E. bei R.

Dirrhagus clypeatus Hamp. = *Büttneri* Seidl. in alten Buchenstämmen
6 Exemplare.

Lacon murinus.

- Elater sanguineus, cinnabarius, elegantulus*, dieser im selben Buchenstamm wie *Rhysodes* und *Ceruchus*.
- Cardiophorus musculus*.
- Melanotus punctolineatus*.
- „ *castanipes*.
- Athous alpinus, porrectus, subfuscus, longicollis* und *circumductus*, dieser an Gebirgswiesen nicht selten.
- Corymbites pectinicornis, aeneus v. germanus*.
- „ *cinctus* 1 E. bei H.
- Agriotes pilosellus*.
- Adrastus limbatus*.
- Denticollis rubens* an Buchenstämmen bei R.
- „ *linearis* und *var. marginatus* bei R.
- Cyphon palustris*.
- Lampyris noctilucua*.
- Phosphaenus hemipterus* ♀ bei H.
- Cantharis violacea, obscura, nigricans, fulvicollis, rufipes, liturata* bei R. 1 E.
- Rhagonycha alpina* bei R., *prolixa* bei R., *fulva, atra, nigripes, nigriceps*.
- Malthinus fasciatus*.
- Malthodes mysticus, misellus, spretus*.
- Malachius aeneus, marginellus, bipustulatus*.
- Dasytes niger*.
- Haploenemus sp.?*
- Tillus elongatus*.
- „ *unifasciatus*.
- Cleroides mutillarius*.
- Clerus apiarius*.
- Elateroides dermestoides* und *var. morio* unter morscher Buchenrinde.
- Bruchus perplexus* aus feuchtem halbfaulen Laub; *subpilosus*.
- Ptilinus pectinicornis*.
- Byrrhus domesticus*.
- Coenocara Bovistae*.
- Sphindus dubius*.
- Bostrychus capucinus*.
- Cis Boleti, hispidulus, micans, comptus* bei H., *striatulus* bei R., *nitidus, Jaquemarti, lineatocribratus* bei R. und *Alui*.
- Eucanthum fronticorne, affine*.
- Blaps similis, mucronata*.

Bolitophagus reticulatus, *interruptus* seltener.

Diaperis Boleti.

Hoplocephala haemorrhoidalis selten.

Scaphidema metallicum.

Platydemia Dejeanii 4 Ex. bei H. und R.

Pentaphyllus chrysomeloides in Schwämmen häufig.

Palorus melinus.

Cortieus cinctarius.

Uloma culinaria.

Alphitobius chrysomelinus nicht selten.

„ ***Gracilipes*** 2 Exempl. bei H. in Schwämmen.

Laena Reitteri ist überall nicht selten; unter faulem Laub.

Stenomax lanipes.

Mycetocharis bipustulata.

Orchesia undulata, *blaudula* bei R. und H.

Melandrya caraboides und *canaliculata*.

Pyrochroa coccinea und *pectinicornis*.

Tomoxia biguttata.

Mordella perlata var. *6-punctata* bei R., *aculeata*, v. *viridescens*, *fasciata*.

Mordellistena abdominalis, *parvula*, *micans*, *pumila*.

Nacerdes ustulata.

Ischnomera sanguinicollis.

Ocdomera Podagrariae, *sabulata* im Gebirge, *femorata*, *viridescens*, *lurida*.

Rhinosimus ruficollis und *Salpingus ruficollis*.

Otiorrhynchus pulverulentus, *geniculatus*, *laevigatus*, *Fussi* auf *Urtica* und anderen Pflanzen im Gebirge bei R. häufig, ebenso *obsidianus*; *Kollari* selten, *Ligustici*, *ovatus*.

Phyllobius argentatus v. *viridans*, *virens*, *oblongus* und v. *floricola*, *viridicollis* im Gebirge häufig.

Polydrusus sericeus.

Sciaphilus caesius 6 Ex. bei H. aus feuchtem Laub.

Platytargus subnudus bei H. im feuchten Laub.

„ *echinatus* dto.

Liasoma concinuum bei R. gesiebt.

Tanymecus palliatus.

Alophus triguttatus.

Hypera palumbaria im Gebirge; *trilineata* im Thal.

Larinus planus.

- Stercus costatus* bei H. unter feuchtem Eichenlaub. 4 E.
Dorytomus macropus, costirostris.
Bagous tempestivus, lutosus.
Acalles denticollis, hypoerita, validus bei H. unter feuchtem Laub selten.
Tychius 5-punctatus.
Cionus Scrophulariae, tuberculatus, Olivieri, similis.
Orchestes Fagi.
Gymnetron Asellus, teter und *var. plagiellum* auf Verbascum.
Ceutorrhynchidius flovalis.
Ceutorrhynchus faeculentus bei H. gesiebt, *chalybaeus, contractus.*
Cidnorrhynus 4-maculatus.
Saphanus piccus auf der Salzwiese bei H.
 " *abbreviatus* dto.
Rhyncolus elongatus.
Apoderus Coryli.
Apion millum bei H.; *punctigerum, Astragali, violaceum, Ervi, apri-*
 cans, flavipes, minimum, seniculus, virens.
Tropideres bilineatus.
Macrocephalus albinus.
Bruchus (Mylabris), marginalis, varipes, pisorum, seminarius.
Scolytus pruni und *var. piri* an Obstbäumen bei R.
Cryphalus Fagi bei R.
Taphrorychus bicolor bei R. in Buchenstämmen.
Trypodendron domesticum und *lineatum.*
Oxymirus cursor u. *v. testaceus* bei R.
Rhagium mordax.
Leptura scutellata, dubia, chrysomeloides, aurulenta, 4-fasciata
 attenuata, melanura.
Stenopterus rufus.
Callidium variabile.
Rhopalopus claripes.
Clytus arcuatus und *var. interruptus, rusticus, rhamni, ornatus,*
 speciosus bei H., wurden wie die meisten Carambyciden vom Bruder
 später gesammelt und nach Brünn geschickt.
Cerambyx cerdo.
Exocentrus adpersus v. Clarae bei H.
Agapanthia lineatocollis.
Plateumaris consimilis.
Crioceris 12-punctata in Gärten auf Spargel.
Lema lichenis, melanopa.

Labidostomis lengimana.

Gynandrophthalma salicina.

Coptocephala chalybea bei H.

Gastroidea viridula.

Cryptocephalus signatus, *bipunctatus* und var. *Thomsoni*, *sericeus* und var. *coerulcus*, *hypochaeridis*, *4-punctulatus* v. *aethiops flavipes*, *niteus*, *pusillus*.

Lamprosoma concolor.

Chrysomela marcasitica v. *pannonica* im Gebirge, *olivacea* bei R. und H.; *marginalis*, *marginata*, *Menthastris*, *varians*.

Orenia virgilata bei R. 2 Exempl. im Gebirge.

Prasocuris marginella.

Phaedon Carniolicus var. *transsylvanicus* bei R im Gebirge.

Melasoma collare auf Erlen häufig; *Populi*, *longicolle* an jungen Zitterpappeln im Gebirge häufig.

Agelastica Alui.

Galeruca tanaceti, *Pomonae.*

Luperus niger.

Crepidodera nigriflora, *ferruginea*, *impressa.*

Orestia Aubei aus feuchtem Laub gesiebt bei H. u. R.

Psylliodes cyannipennis, *attennata.*

Haltica Coryli bei H. auf *Corylus* häufig, *oleracea.*

Batophila Rubi.

Phyllotreta ochripes.

Longitarsus brunneus, *4-signatus*, *luridus*, *atricapillus*, *melanocephalus.*

Cassida sanguinolenta

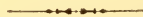
Hippodamia 13-punctata.

Adonia variegata und variet.

Adalia bipunctata und var. *6-pustulata.*

Halyzia conglobata und var., *sedecimguttata.*

Scymnus suturalis, *minimus*, *frontalis* und var. *immaculatus.*



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen des naturforschenden Vereines in Brünn](#)

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Fleischer Anton

Artikel/Article: [Ein entomologischer Ausflug von Brünn an die Grenze von Siebenbürgen im Juni 1888 81-94](#)